



OETWIL AN DER LIMMAT

INFO

2 / 2019

Vorwort 2

Aus dem Gemeinderat 3-5

Militärübung 6

Mitteilung der Steuerabteilung 7

Aus der Werkabteilung 8

Wir suchen Sie immer noch! 9

Kulturkommission 10-11

Sie feierten ein Jubiläum 12

Freilichttheater 13

Grenzfahrt 14

LuftiBus 15

Vorwort

Liebe Oetwilerinnen, liebe Oetwiler

Herzlichen Dank an die Gemeindeversammlung vom 28. Mai 2019. Der Souverän hat der total revidierten Bau- und Zonenordnung (BZO) einstimmig zugestimmt und die Grundlagen gutgeheissen, welche den Entwicklungen von Oetwil für die nächsten 20 Jahre Rechnung tragen. Das Erwirken der Rechtskraft erfolgt, sobald der Kanton seine Genehmigung erteilt hat. Neue Baugesuche werden dann nach den Gesichtspunkten des neuen Regelwerkes beurteilt.

Die alte Bau- und Zonenordnung war seit 1996 in Kraft und bedurfte einiger moderater Anpassungen. Die Arbeitsgruppe BZO war vier Jahre mit der Ausarbeitung aller massgebenden Dokumente beschäftigt. Mein grosser Dank gilt der Arbeitsgruppe, welche sich intensiv mit der Thematik auseinandersetzte und mit grossem Engagement eine zukunftsgerichtete Bau- und Zonenordnung ausarbeitete.

Wenn wir schon vom Bauen reden... die Baustelle beim Schulhaus Letten direkt an der Grenze zu Geroldswil konnte aufgehoben werden, die Erweiterung des Pumpwerkes Letten ist abgeschlossen. Die Sanierung der Pumpanlagen wurde nötig, um in Zukunft weiterhin die Wasserversorgung der oberen Druckzone in Oetwil sicherzustellen.

Auch die Limeco ist noch mit mehreren Baustellen im Dorf zugegen. Die Verlegung der Fernwärmeleitungen und die damit verbundenen Baustellen sowie die temporäre Umlegung der Bushaltestelle Post an die Dorfstrasse stossen nicht überall auf Wohlwollen. Lärmbelastungen, eingeschränkte Durchfahrt und Littering-Probleme führen zu verständlichem Unmut. Leider sind uns von Seiten der Gemeinde die Hände gebunden, wir haben keinen Einfluss auf die Bauarbeiten und bitten Sie deshalb um Verständnis.

Das Limmattalspital scheint gegenwärtig alles richtig zu machen. Der erfolgreichen Eröffnung des neuen Akutspitals im letzten Herbst folgte die Abstimmung vom November 2018, bei welcher die Bevölkerung ihre Zustimmung zum geplanten Neubau des Pflegezentrums gab. Am 19. Mai 2019 haben die Limmattalerinnen und Limmattaler über die revidierten Statuten des Spitals abgestimmt. Die Zustimmung mit einem Ja-Anteil von 94% spricht für sich und zeigt, dass das Spital Limmattal momentan für seine Vorhaben volles Vertrauen genießt.

In nächster Zeit werden Sie noch über weitere Statutenrevisionen abstimmen dürfen. Nach Inkrafttreten des neuen Gemeindegesetzes per Januar 2018 sind Zweckverbände verpflichtet, ihre Statuten bis Ende 2021 zu überarbeiten und diese an der Urne zur Abstimmung zu bringen. So sind zum Beispiel die Delegierten des Zweckverbandes des Seniorenzentrums im Morgen, der Zürcher Planungsgruppe Limmattal (ZPL) und auch des Sozialdienstes Limmattal (SDL) im Moment mit der Überarbeitung ihrer Statuten beschäftigt.

Der Gemeinderat hofft, Sie an der baldigen Grenzfahrt auf der Limmat und an der traditionellen 1.-August-Feier an der Übersetzstelle an der Limmat begrüßen zu dürfen, und die Kulturkommission lädt Sie ein ins Freilichttheater «Kleider machen Leute» von Gottfried Keller.

Laut Meldungen soll der Sommer wieder schön und heiss werden. Warum also in den Ferien weit weg fahren? Nutzen Sie die Perlen von Oetwil, entweder beim beliebten «Limmat-Böötlen» oder beim Spaziergang durch das Wisentäli zur Waldschenke und zum Aussichtsturm Altberg. Oder betätigen Sie sich sportlich auf dem idyllisch angelegten Vita Parcours. Ich wünsche Ihnen viel Spass und eine erholsame Zeit.

Ihre Rahel von Planta, Gemeindepräsidentin

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Allgemein

Wie entlang der Alten Landstrasse unschwer zu übersehen ist, sind momentan die Arbeiten zur Verlegung der Fernwärmeleitungen der Limeco zum Anschluss der Liegenschaften der Gemeindeverwaltung inkl. Wohnhaus Alte Landstrasse 5 im Gange. Der Gemeinderat teilt zudem die Entscheidung der Stockwerkeigentümersammlung der partiell gemeindeeigenen Liegenschaft an der Alten Landstrasse 12 (Volg und Wohnhaus), welche sich ebenfalls an die Fernwärme der Limeco anschliessen möchte. Der Anschluss der besagten Liegenschaften an das Fernwärmenetz dürfte im August erfolgen. Der Gemeinderat ist davon überzeugt, durch diesen Schritt einen ökologisch sinnvollen Beitrag zu leisten, zumal alleine für die Liegenschaften der Gemeindeverwaltung inkl. Wohnhaus jährlich rund 20'000 Liter Heizöl eingespart werden können. Im Zuge der Grabarbeiten der Limeco werden entlang der Schmittengasse gleich noch die Wasserleitungen ersetzt. Die Grab- und Strassenbauarbeiten dürften bis Ende Oktober abgeschlossen sein.

Krediterteilungen

CHF 1'700.00

Aufbau einer systematischen Rechtssammlung zur Aufschaltung auf der gemeindeeigenen Website.

CHF 69'264.00

Kostenanteil für die zweite Etappe des Neubaus der Transferleitung DN 200 mm in der Badenerstrasse (Teilstück Bettliacherweg bis Dietikonerstrasse).

CHF 9'857.90

Durchführung des Seniorenausfluges vom 22. Mai 2019.

CHF 35'000.00

Baulicher Strassenunterhalt an einem Teilabschnitt der Rebackerstrasse.

CHF 7'500.00

Baulicher Strassenunterhalt an einem Teilabschnitt der Poststrasse.

CHF 50'000.00

Anschluss der gemeindeeigenen Liegenschaften Alte Landstrasse 5 und 7 sowie Schmittengasse 1 und 3 (Gemeindeverwaltung, Gemeindescheune und Wohnhaus) an das Fernwärmenetz der Limeco.

CHF 4'200.00

Anschaffung und Einführung der Software «Grundsteuer-Verwaltung 2016».

Bewilligungen unter Auflagen und Bedingungen im Bauwesen

- Neubau Terrassenhaus, Girhaldenweg (Kat.-Nr. 1162).

Abrechnungen

CHF 6'752.05

Ersatz Kandelaber (109) an der Rainstrasse.

CHF 11'443.85

Ersatzbeschaffung von zwei Kopiergeräten.

CHF 56'481.50

Kanalreinigung mit TV-Inspektion öffentliche Kanalisation inkl. Anpassung Kanalreinigungskonzept.

CHF 18'728.40

Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie mit Varianten für die Aufwertung des Dorfzentrums.

CHF 9'026.90

Ergänzung und Umrüstung der öffentlichen Beleuchtung am Reservoirsteig.

CHF 4'477.05

Installation einer induktiven Schwerhörigenanlage in der Gemeindescheune.

CHF 3'773.80

Ersatz der Zaunanlage Chirchhöfli/Poststrasse.

CHF 43'315.70

Einlegen eines Leerrohres im Zuge der Erstellung eines neuen Radweges von Oetwil a.d.L. nach Würenlos (innerhalb Teilabschnitt) zu Gunsten des gemeindeeigenen Kommunikationsnetzes.

CHF 4'500.75

Austausch der Wärme- und Warmwasserzähler in der gemeindeeigenen Liegenschaft Dorfstrasse 37.

CHF 6'270.00

Erwerb und Installation der Kundenlizenz für die Nutzung der Software «c-netview» zur Sicherung und Nachführung der Glasfaserdokumentation des Kommunikationsnetzes.

CHF 107'351.25

Kostenanteil für das Projekt der Gruppenwasserversorgung Geroldswil – Oetwil – Weiningen (GOW) für den Ersatz der Transportleitung DN 300 mm (Abschnitt Hardwaldstrasse bis Giessackerstrasse).

CHF 15'622.55

Kreditanteil am Gesamtprojekt der Gruppenwasserversorgung GOW für die Umlegung der Wasserleitung DN 300 mm im Einmündungsbereich Zürcher-/Umfahrungsstrasse Weiningen.

CHF 17'851.40

Kostenanteil für die Teilsanierung und den Ausbau der Rohranlagen im Reservoir Moos.

Ausserdem ...

... genehmigte der Gemeinderat die nachstehenden Geschäfte zuhanden der Gemeindeversammlung vom 28. Mai 2019 (Aufzählung abschliessend):

- Genehmigung der Jahresrechnung 2018;
- Ortsplanung Oetwil an der Limmat, Revision kommunaler Verkehrsplan und kommunale Bau- und Zonenordnung;
- Kreditabrechnung für die Sanierung der Bergstrasse.

... wurden drei Waffenerwerbsscheine ausgestellt.

... genehmigte der Gemeinderat die Liegenschafts-abrechnung 2018 für die Wohnhäuser Alte Landstrasse 12 (Chirchhöfli) und Dorfstrasse 37.

... wurde die Durchführung des 49. Kellerfestes vom 6./7. September 2019 bewilligt.

... wurden die nachstehenden Jahresrechnungen 2018 genehmigt:

- Zweckverband Feuerwehr Geroldswil – Oetwil an der Limmat;
- Zweckverband Betriebs- und Gemeindeammanamt Geroldswil – Oetwil a.d.L. – Weiningen (inkl. Jahresbericht);
- Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal (inkl. Jahresbericht).

... genehmigte der Gemeinderat einen Zusammenarbeitsvertrag mit der Innoveritas GmbH, Wettswil a.A., für den geplanten Ausbau des Kommunikationsnetzes (Projekt FTTH/FTTB).

... wurde ein Konzessionsvertrag mit der Tell Tex GmbH für die Sammlung und Verwertung von Textilien und Schuhen ab dem Sammelcontainer an der Limmatwiesenstrasse genehmigt.

... wurde einer Vereinbarung zum Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages für die Durchleitung elektrischer Energie und Daten Dritter über die Hochspannungsleitung Niederwil–Regensdorf der Swissgrid AG zugestimmt.

... hat die Revisionsstelle die Jahresrechnung 2018 im Zeitraum vom 20. bis zum 22. März 2019 eingehend geprüft. Der Revisionsbericht attestiert eine ordnungsgemässe Rechnungsführung.

... wurde im Rahmen der Aktualisierung der Lageklassenpläne im Kalenderjahr 2019 keine Änderung beantragt.

... wurden folgende Vernehmlassungen verabschiedet:

- Vernehmlassung zur Revision des Inventars der Denkmalschutzobjekte von überkommunaler Bedeutung.
- Stellungnahme zur Organisationsanpassung der KESB Dietikon.
- Rekursvernehmlassung im Rahmen einer angefochtenen Schlussabnahme und Abrechnung der Depositen.
- Anhörung zum Verbundfahrplanprojekt 2020–2021 des ZVV.
- Anhörung zu einem Gesuch um erleichterte Einbürgerung.
- Stellungnahme zur geplanten Revision der Zweckverbandsstatuten des Zweckverbandes Seniorenzentrum Im Morgen.
- Anhörung zum privaten Gestaltungsplan «Gemeindezentrum Teil 1» der Gemeinde Geroldswil.

Militärübung

Am 7. Mai 2019 fand in Oetwil an der Limmat eine Militärübung statt. Eine ABC-Abwehrtruppe, welche zu dieser Zeit beim Waffenplatz Bremgarten stationiert war, errichtete eine Übersetzstelle über die Limmat.

Das Militär hatte die Aufgabe, bei bestem Wetter den Fluss vom rechten Limmattal zum linken Limmattal, also von Oetwil an der Limmat nach Dietikon, für diverse militärische Fahrzeuge, wie beispielsweise einen Mowag DURO, überquerbar zu machen.

Unter dem Kommando von Major Keller konnte die Erstellung der Übersetzstelle innerhalb kürzester Zeit problemlos erfolgen.

Das Spektakel wurde von Zivilisten am Flussufer verfolgt. Auch der Alt-Gemeindepräsident Paul Studer war anwesend und stellte der Gemeindeverwaltung freundlicherweise seine Bilder zur Verfügung.



Mitteilung der Steuerabteilung

Verrechnungssteuer

Infolge des Systemwechsels bei der Gutschrift der **Verrechnungssteuern** werden diese ab der Steuerperiode 2018 jeweils erst mit der definitiven Steuerrechnung ausgewiesen. Sie finden auf der provisorischen Steuerrechnung 2019 daher keine Gutschrift für die im letzten Jahr angefallenen Verrechnungssteuern.

Zahlungen für die aktuellen Steuern

Es lohnt sich, die Steuern frühzeitig zu bezahlen!

Alle bis zur Schlussrechnung erfolgten Zahlungen werden zu Gunsten und die nach dem Verfalltag geleisteten Beträge zu Lasten des Steuerpflichtigen verzinst.

- Der Vergütungszins für das Steuerjahr 2019 beträgt 0,5%.
- Der Verfalltag ist der 30. September 2019.
- Über die Zinsen wird in der Schlussrechnung der definitiv zu entrichtenden Steuer abgerechnet. Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage. Bei verspäteter Zahlung werden Verzugszinsen berechnet, auch wenn die Steuerabteilung Ratenzahlungen bewilligt hat. Der Verzugszins beträgt seit dem 1. Januar 2008 4,5%.

Einzahlungsscheine

Bitte benützen Sie für die Zahlungen der laufenden Steuern nur die von uns abgegebenen vorgedruckten Einzahlungsscheine. Wenn Sie leere Einzahlungsscheine für Zahlungen in anderer Höhe benötigen, können Sie diese entweder über den Online-Schalter auf unserer Website (www.oetwil-limmat.ch), per E-Mail an die Steuerabteilung (steueramt@oetwil-limmat.ch) oder telefonisch (044 749 33 67) bestellen.

Besten Dank für Ihre Mitarbeit.

Steuerabteilung Oetwil an der Limmat

Dienstleistungen über den 1. August 2019 (Feiertag)

→ Die Gemeindeverwaltung bleibt geschlossen vom Donnerstag, 1.8.2019, bis und mit Freitag, 2.8.2019.

Pikettdienst bei Todesfällen

Informationen erhalten Sie beim Bestattungsamt Weiningen unter Tel. 044 752 25 52.

Aus der Werkabteilung

Entsorgung von Sperrgut

Bald ist es so weit: 30. Juni – Zügeltermin!

Wohin nur mit all den alten Sachen? In Oetwil haben Sie die Möglichkeit, Ihr Sperrgut ganz bequem jeden Montag zusammen mit dem normalen Hauskehricht zu entsorgen. Natürlich gibt es auch hier Vorschriften zur regelkonformen Entsorgung:

Sperrgutmarken können Sie für CHF 2.00/Stück = 6 kg Sperrgut bei der Einwohnerkontrolle im Gemeindehaus oder im Volg beziehen. Altmetall, Glas, Blumentöpfe, Steine, Fensterscheiben, Spiegel usw. können auf dem Entsorgungsplatz an der Schmittengasse abgegeben werden.

Zuwiderhandlungen werden beim Statthalteramt zur Anzeige gebracht.

Wir danken Ihnen für Ihr pflichtbewusstes Entsorgen zum Wohle der Gemeinde Oetwil an der Limmat.

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Die Bauverwaltung steht Ihnen gerne zur Verfügung.

bauverwaltung@oetwil-limmat.ch
044 749 33 73



- ▶ **brennbares Material (Tische, Matratzen, Bettgestelle, Schränke, etc.)**
- ▶ **2x1x1 Meter Höchstmass**
- ▶ **1 Marke = 6 kg Sperrgut**
- ▶ **Sperrgut erst am Montag, kurz vor 7.00 Uhr beim Sammelplatz vor dem Haus deponieren**



- ▶ **Sperrgutmarken auf schwarze Abfallsäcke kleben**
- ▶ **Sperrgut ohne oder mit zu wenig Marken zum Entsorgen bereitstellen**
- ▶ **Elektrogeräte, Altmetall, Glas, etc.**

OK Gemeindeanlässe Senioren

Wir suchen Sie immer noch!

Sie sind:

- ein Organisationstalent
- gerne Teil eines Teams, das sich gemeinsam engagiert
- begeistert, drei Anlässe im Jahr wesentlich mitzugestalten
- bereit, mit Ihren Kolleginnen und Kollegen vorzubereiten und zu organisieren
- der Meinung, dass die Anlässe für die Oetwiler Senioren wichtig sind
- interessiert am Geschehen in und um unser Dorf

Das OK Gemeindeanlässe Senioren sucht per 1. Januar 2020 neue Mitglieder.

Die vier Damen des heutigen OK Gemeindeanlässe Senioren haben seit vielen Jahren mit Herzblut und Engagement die Fahrt ins Blaue und die Seniorenweihnacht organisiert. Neu kommt noch ein Anlass dazu: das Treffen der Jubilare. Den Organisatorinnen gebührt mein herzlicher Dank und ich drücke mein Bedauern darüber aus, dass sie alle geschlossen per Ende 2019 zurücktreten werden. Für einen geregelten Übergang stellen sich die Damen gerne noch zur Verfügung.

Wenn Sie gerne für unsere Senioren von Oetwil in Zukunft diese beliebten und traditionellen Anlässe organisieren und mit Ihren eigenen Ideen bereichern möchten, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Entschädigt werden Sie mit Sitzungsgeldern und zufriedenen Teilnehmern.

Sie wollen weitere Auskünfte?

Dann melden Sie sich bei mir unter Tel. 078 607 30 78 oder per Mail an rahel.vonplanta@oetwil-limmat.ch

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

*Rahel von Planta
Gemeindepräsidentin*



Kulturkommission

Zu Besuch beim Schweizer Fernsehen



Am 24. Februar und am 3. März 2019 folgten rund 70 Oetwilerinnen und Oetwiler einer Einladung der Oetwiler Kulturkommission (KUKO) zu den SRF-Studios Zürich Leutschenbach. Eine tolle Idee, die bei den Einwohnern auf grosses Interesse stiess.

Trotz den zwei Terminen, die uns SRF zugestand, konnten nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden. An beiden Besuchstagen trafen die Interessenten beim Restaurant La Punta ein, um mit dem gemieteten Car die Fahrt nach Zürich anzutreten. Dank dem Gemeinde-Sponsoring betrug die Gebühr pro Teilnehmer lediglich 15 Franken.

Die interessante Führung durch die verschiedenen Studios war äusserst kurzweilig. In zwei Gruppen aufgeteilt, durften wir fast den ganzen SRF-Apparat «backstage» erkunden. Die beiden SRF-Damen führten uns zielstrebig durch die Studios und beantworteten unsere Fragen mit grosser Fachkompetenz. Zusammenfassend haben wir erfahren, dass gerade in den letzten Jahren

die Elektronik und Digitalisierung starken Einfluss auf die Produktionen genommen haben. Die aufgezeichneten Sendegefässe und Livesendungen werden mit immer weniger Personal und computergesteuert realisiert.

Zum krönenden Abschluss des Nachmittags durfte die Oetwiler Delegation dem legendären «Sportpanorama» beiwohnen. So erhielten wir äusserst interessante Einblicke in die Vorbereitungen und Abläufe in eine der selten gewordenen Livesendungen. Auch bekamen wir hautnah mit, wie sich Jann Billeter vor und während der Sendung mit grosser Routine rhetorisch brillant ausdrückt und immer die Ruhe bewahrt.

Nach einem «After Show Snack» fuhren wir dann abends leicht müde, aber entspannt wieder in unsere Limmattaler Heimatgemeinde zurück.

Schade nur, dass die Leute auf der Warteliste nicht mitkommen konnten, da einige angemeldete Personen einfach nicht erschienen sind.

Erfreulich aber war, dass sich bei diesem kleinen Ausflug ins Reich der «SRF-Medien» auch Gemeindebewohner trafen, die sich über einen längeren Zeitraum nicht mehr gesehen hatten. Ein angenehmer Nebeneffekt dieses gelungenen Events.

*Für die Kulturkommission
Manuela Laemmel*



Kulturkommission

Papiliorama, 18. Mai 2019



Frühaufsteher, Schmetterling-Interessierte, Naturforscher, Kultur-Oetwiler und Familien fanden sich alle am frühen Samstagmorgen beim Kindergarten Oberdorf ein, um mit dem Bus nach Kerzers ins Papiliorama zu fahren. Mit Kaffee, Gipfel und Getränken wurde die nicht ganz zwei Stunden dauernde Fahrt angenehm verkürzt.

Im Naturparadies angekommen, konnten die 23 Personen, davon sechs Kinder, schon bald ihre Führung in zwei verschiedenen Gruppen starten. Wir wurden fachkundig durch das Papiliorama geführt und erfuhren Wissenswertes über die bunten Sommervögel und ihre arbeitsintensive Aufzucht.

Im dunklen Blau schimmernden Nocturama bekamen wir nachtaktive Tiere zu Gesicht und konnten uns davon überzeugen, dass Faultiere in der dort simulierten Nachtwelt tatsächlich nicht nur faul an den Ästen hängen, sondern sich durchaus zu bewegen vermögen, wenn auch äusserst gemächlich. Fledermäuse und Waschbären zählen auch zu den Nachtschwärmern im Nocturama.

Nach einer mittäglichen Stärkung konnte jeder die Zeit nutzen, wie er wollte. Entweder wurden auf eigene Faust nochmals die bisherigen Räume besucht oder es wurde ein Spaziergang durch den tropischen Jungle



Trek, der einem Naturreservat in Belize nachempfunden ist, in Angriff genommen. Sowohl der Streichelzoo als auch der Naturspielplatz im Aussenbereich schrien förmlich danach, vor allem von den jüngsten Teilnehmern erkundet zu werden.

Die Rückfahrt war kurzweilig und wir blicken auf einen informativen und lehrreichen Tag mit viel neuem Wissen über eine einzigartige Fauna und Flora zurück.



*Für die Kulturkommission
Rahel von Planta*

Sie feierten ein Jubiläum und die Gemeinde hat nicht reagiert?

Wenn Sie innerhalb des letzten Jahres Ihren achtzigsten, fünfundachtzigsten, neunzigsten oder fünfundneunzigsten Geburtstag gefeiert haben und keine Reaktion der Gemeinde darauf erhalten haben, liegt das daran: Mein Vorgänger, Paul Studer, hat die Jubilare persönlich besucht und ihnen mit den Glückwünschen des Gemeinderates auch einen Früchtekorb überbracht.

Ich habe mich entschieden, ein «Treffen der Jubilare» zu organisieren, damit diese für eine kleine Feier in der Gemeindescheune zusammenkommen können.

Das Datum ist der Donnerstag, 23. Januar 2020. Eingeladen werden alle Jubilare, welche ihr Jubiläum zwischen dem 1. Juli 2018 und dem 31. Dezember 2019 feiern oder gefeiert haben.

Die Idee ist, die Jahrgänge gemeinsam einzuladen. Im ersten Jahr sind es anderthalb Jahre, da Herr Paul Studer alle Jubilare bis zum 30. Juni 2018 besucht hat.

Wir haben Sie also nicht vergessen!
Bitte unbedingt vormerken:
Donnerstagnachmittag, 23. Januar 2020.

Sie werden im Herbst persönlich eingeladen.
Ich freue mich auf Sie!

Ihre Rahel von Planta
Gemeindepräsidentin





OETWIL AN DER LIMMAT

KULTURKOMMISSION

Alte Landstrasse 7 / 8955 Oetwil an der Limmat / T 044 749 33 66 / www.oetwil-limmat.ch

DORFPLATZ- FREILICHTTHEATER

THEATER KANTON ZÜRICH

ZEIGT



KLEIDER MACHEN LEUTE

SAMSTAG, 14.9.2019

20.30 UHR

GRENZFAHRT

Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam organisieren ein Erlebnis der besonderen Art:

Donnerstag, 4. Juli 2019

Flussfahrt zwischen 18 und 19 Uhr durch die Pontoniere Dietikon mit ihren Weidlingen von der Autobahnbrücke beim Binzerliweiher bis an die Aargauer Grenze.

Verpflegung aller Passagiere mit Brot, Wurst, Käse und Getränken durch Gemeinderäte und Verwaltungsangestellte.

Der Anlass findet nur bei schönem Wetter statt.

Ausweichdatum: Mittwoch, 10. Juli 2019

Sollte die Witterung an beiden Tagen die Durchführung verhindern, findet der Anlass im Jahr 2020 statt.

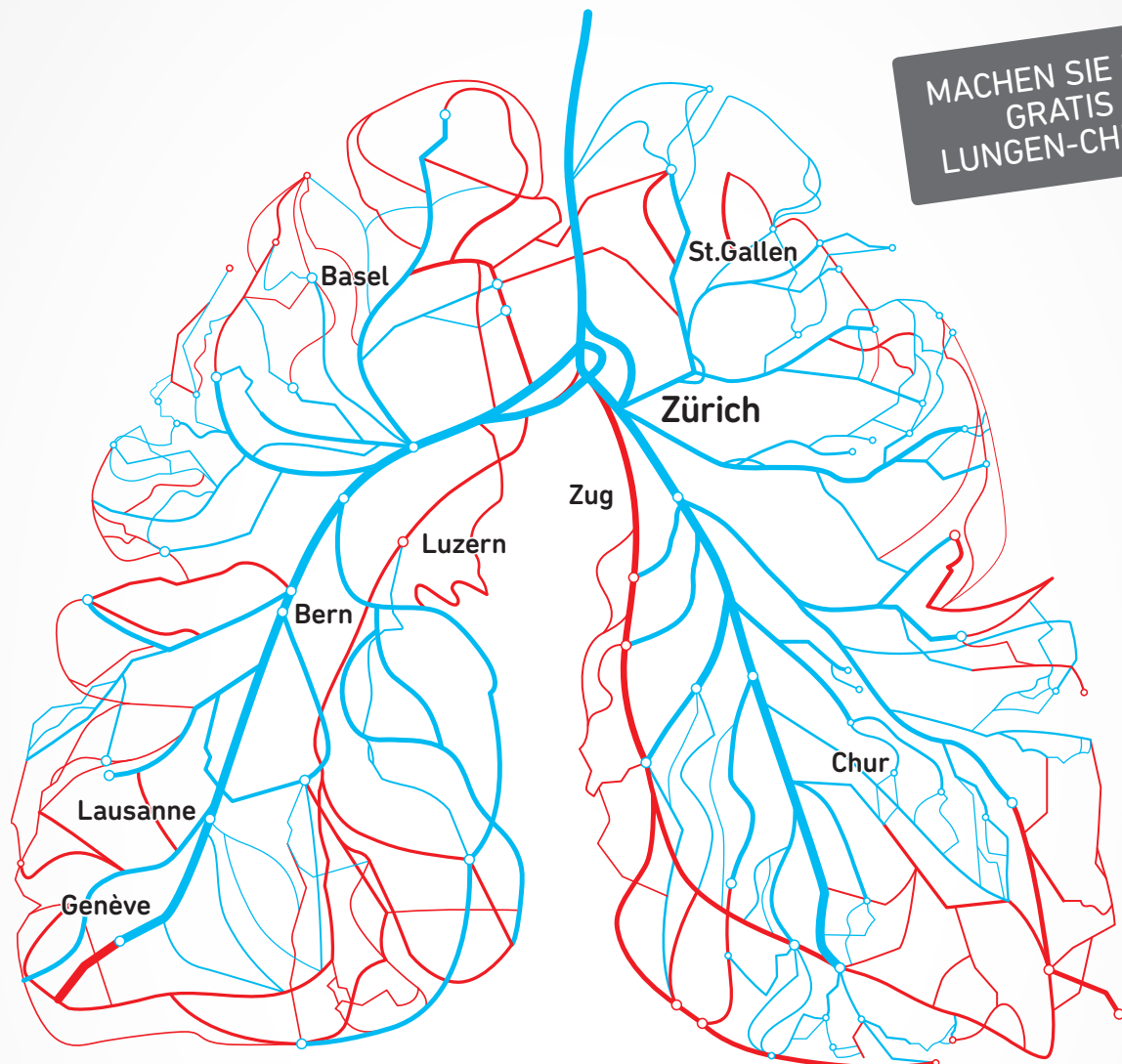
Im Zweifelsfall gibt die Gemeindeverwaltung über die Durchführung Auskunft.

Eine Rückfahrt ist nicht geplant, weshalb die Heimkehr zu Fuss erfolgen muss.

Parkplätze stehen an der Limmat (Bonächer) zur Verfügung.



Next Stop: Oetwil an der Limmat



MACHEN SIE DEN
GRATIS
LUNGEN-CHECK!

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen.
Besuchen Sie den LuftiBus am
21. September 2019 zwischen
9.00 und 16.00 Uhr auf dem Dorfplatz
an der Alten Landstrasse 12.



LUNGE ZÜRICH

Hilft. Informiert. Wirkt.

seit 111 Jahren

luftibus.ch | Eine Initiative von LUNGE ZÜRICH



Erstmals lud der Seniorenclub zum Spargelessen ein

Eine Umfrage des Präsidenten an der letzten Jahresversammlung zu einem Spargelessen ergab eine grosse Zustimmung. Der Vorstand startete kurz darauf mit den Vorbereitungen. Dabei zeigte sich schnell, dass die Spargelfarm der Familie Sätteli in Ramsen eine gute Adresse sein muss, denn die gewünschten Termine waren allesamt ausgebucht.

Der Anlass stiess bei den Seniorinnen und Senioren auf grosses Echo. Zum 40-Jahr-Jubiläum des Seniorenclubs wurde ein Teil der Fahrkosten durch die Clubkasse übernommen und kostete deshalb nur 20 Franken pro Person. 43 Personen haben sich angemeldet. Am 14. Mai war es so weit. Mit dem Car fuhren wir über wenig befahrene Strassen zum anvisierten Ziel. Da das Wetter zwar schön, aber recht kalt war, wurden wir im Innern der Besenbeiz empfangen und an den Tischen fanden bald lebhaftes Gespräch statt. Für unsere Gruppe war alles vorbereitet und mit dem Servieren der grosszügigen Portion Spargeln und Schinken für gerade mal CHF 23.50 wurde es ruhiger. Nach dem Dessert führte Frau Sätteli die Interessierten durch ihren Betrieb und zeigte ihnen die aufwändige Arbeit, die hinter der Ernte steckt. Für die Rückfahrt führte uns unser Carchauffeur Rico Frei sicher und entspannt auf einer anderen Route wieder nach Hause.

Aufgrund der spontanen, sehr positiven Stimmung unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern hat unser Präsident René Barras als Termin für das zweite Spargelessen bereits jetzt den 6. Mai 2020 reserviert!





Der Seniorenclub hat eine neue Homepage

Seit April dieses Jahres finden Sie unter der Internetadresse

www.seniorenclub-oetwil.ch

die neugestaltete Homepage, die Ihnen alles Wissenswerte über unser Clubleben vermittelt.



- Mit Hilfe der links angebrachten Navigation können Sie zu allen Schwerpunkten detaillierte Informationen abrufen.
- Wenn Sie auf unterstrichene Wörter klicken, werden Sie direkt zum dazugehörigen Thema geführt.
- Wenn Sie auf die Bilder am rechten Bildrand klicken, werden diese vergrössert angezeigt.

Viel Vergnügen beim Surfen auf unserer Website. Ihre Meinung interessiert uns.

Vorschau

Das Datum unseres nächsten Tagesausfluges mussten wir auf

Donnerstag, 11. Juli 2019

verschieben. Der im Jahresprogramm angekündigte Termin vom 27. Juni fällt definitiv aus.

Der Ausflug wird uns mit Bus, Bahn und Schiff auf die wunderschöne Insel Ufenau führen.

Im Restaurant «Zu den Zwei Raben» wird uns das Mittagessen serviert.

Einladung folgt!

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

René Barras, Präsident, 044 748 05 12, barras-liem@bluewin.ch, **Gladys Defrancesco**, 043 244 66 10, g.defrancesco@bluewin.ch, **Anna Leemann**, 044 748 01 76, anna.leemann@bluewin.ch, **Ursula Studer**, 044 748 17 93, studer.oetwil@flashcable.ch, **Verena Werder**, 044 748 17 81, v.werder@bluewin.ch

Den Alltag zu Hause meistern

Wir alle möchten möglichst lange selbständig zu Hause leben. Bei einer Krankheit oder nach einem Unfall, mit einer Behinderung oder mit Altersgebresten wird es jedoch schwieriger, den Alltag zu meistern. Da ist man im Vorteil, wenn man es versteht, seine Kräfte gezielt einzusetzen.

«Machen Sie doch, was Sie wollen!», so lautet der Titel eines Buches der Zürcher Autorin Maja Storch. Davon inspiriert, frage ich Sie: Machen Sie eigentlich, was Sie wollen? Wissen Sie überhaupt, was Sie wollen? Das sind zwei schwierig zu beantwortende Fragen. Weil man unterscheiden muss zwischen dem, was man selber will, und dem, was andere meinen, was man wollen soll.

Der Kampf der inneren Stimmen

Erinnern Sie sich an Lebenssituationen, in denen Sie unbedingt etwas wollten? Und wie viel Energie Sie mobilisieren konnten, um es zu bekommen? Diese wundervolle Energie können Sie nach wie vor nutzen, auch wenn es nicht (mehr) so gut geht (wie früher). Wichtig ist jedoch, dass Sie Ihre Lebenssituation realistisch einschätzen. Damit tut man sich im Alltag manchmal schwer.

Nehmen wir das Beispiel «Rückenschmerzen und Haushaltsarbeit». Eine innere Stimme fragt schüchtern: «Würde ich nicht besser eine Reinigungshilfe in Anspruch nehmen?» Die zweite innere Stimme wehrt entschlossen ab: «Nein, nein, das ist doch nicht nötig! Das schaffe ich schon!» Die Realität sieht dann so aus, dass der Boden blitzblank ist – und der Rücken tagelang schmerzt. Ist es das wirklich wert?

Innere Stimmen, die über solche Dinge streiten, sollte man ernst nehmen. Sie sind ein Signal dafür, dass eine Veränderung ansteht. Wer sorgsam mit seinen Kräften umgeht, kommt vielleicht zu folgender Erkenntnis:

«Weniger Schmerzen zu haben, ist mir wichtig.» Darauf folgt der Entschluss: «Jetzt erkundige ich mich, welches Hilfsmittel ich beanspruchen oder ob mir jemand die Wohnung reinigen könnte.»

Wer an diesem Punkt angelangt ist, kann sich eine sehr attraktive Frage stellen: «Für welche freudvolle Aktivitäten könnte ich die gesparte Energie denn nun nutzen?»

Es gibt unzählige Lösungen

Wenn Sie sich dazu entschlossen haben, sich im Haushalt helfen zu lassen, müssen Sie eine passgenaue Lösung suchen. Sammeln Sie mutig Ideen, auch in Ihrem Bekanntenkreis. Dann geht es ans Umsetzen – vielleicht mit Hilfe von Angehörigen.

Für schwierige Alltagssituationen gibt es unzählige Lösungsvarianten. Wichtig ist, dass Sie an Ihrem persönlichen Optimierungsprozess dranbleiben – auch wenn Hindernisse auftauchen oder Rückschläge zu verkraften sind. Entscheidend ist, dass Sie das Ziel nie aus den Augen verlieren: Ihr persönliches Wohlbefinden.

Für Ihre Fragen: Telefon 043 455 10 17 oder beratung@gesundheit-limmattal.ch



Beatrice Feusi,
Leiterin



Corinne Halbheer,
Fachmitarbeiterin

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal, www.gesundheit-limmattal.ch
Beatrice Feusi, Telefon 043 455 10 17 oder beratung@gesundheit-limmattal.ch

Publikumsvortrag

Ich muss ins Pflegeheim, wer bezahlt was?

Der Eintritt in ein Pflege- oder Altersheim bedeutet für die Betroffenen und deren Angehörige eine grosse Herausforderung mit vielen offenen Fragen. Oft sind die Beteiligten mit finanziellen Belastungen und Problemen beansprucht. Gemeinsam mit Frau Feusi, Leiterin Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal, geben wir Ihnen Antworten auf Fragen der Heimwahl, der anfallenden Kosten und der Unterstützungsmöglichkeiten durch die Sozialversicherungen.

Referenten

Astrid Hunter-Kummer, Leiterin Pflegezentrum Spital Limmattal

Beatrice Feusi, Leiterin Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal

Wann: Dienstag, 24. September 2019, 19.00–20.00 Uhr

Wo: Auditorium, Spital Limmattal

Weitere Informationen erhalten Sie bei: _____

www.spital-limmattal.ch

E-Mail-Zuschriften an: info@spital-limmattal.ch

Neues Angebot «Nachtspitex»

NACHTSPITEX IM BEZIRK DIETIKON

Anmeldung über die jeweilige Spitex-Organisation

RegioSpitex Limmattal	043 322 30 30
Spitex rechtes Limmattal	043 455 10 10
Spitex Uitikon-Waldegg	044 200 17 55
Spitex Birmensdorf/Aesch	044 739 39 40

IN GUTEN HÄNDEN

Weitere Informationen erhalten Sie bei: _____

Spitex rechtes Limmattal, Grossächerstrasse 21, 8104 Weiningen

Telefon 043 455 10 10, info@spitex-rechteslimmattal.ch, www.spitex-rechteslimmattal.ch



Jährliche Generalversammlung

Referenten aus Politik und Wirtschaft waren an der diesjährigen Generalversammlung des Hauseigentümerverbandes Weiningen–Geroldswil–Oetwil zu Gast.

Die Generalversammlung des Hauseigentümerverbandes (HEV) Weiningen–Geroldswil–Oetwil fand auch in diesem Jahr im grossen Saal des Hotels in Geroldswil statt. Rund 100 Mitglieder und Gäste waren gekommen und der Präsident führte kompetent und speditiv durch die Versammlung. Nach einem erfolgreich abgeschlossenen Vereinsjahr wurden die Anträge alle einstimmig gutgeheissen. Daniel Weber wurde zudem als Präsident in seinem Amt bestätigt.

Nach dem offiziellen Teil der Versammlung sind die Anwesenden traditionsgemäss zu einem offerierten Abendessen eingeladen und mit Spannung werden dann die Referate erwartet, welche jeweils von den speziell geladenen Gästen gehalten werden. Dabei kommen Themen zur Sprache, welche für die Region und die Hauseigentümer von Interesse sind.

Der Präsident konnte in der Folge ein erstes Referat ankündigen, nämlich dasjenige von einem im Mietrecht äusserst erfahrenen Juristen. Herr Dr. Beat Rohrer, Rechtsanwalt (Kanzlei Rohrer Müller Partner), referierte anschaulich und mit guten Beispielen zum Thema «Staatliche Preiskontrolle statt Missbrauchsschutz im Mietrecht».

Im Laufe des Abends durften die anwesenden Gäste dann noch einem Referat folgen, welches von Herrn Gregor Rutz, Nationalrat, in gewohnt unterhaltsamer Art und Weise gehalten wurde. Gregor Rutz informierte zum Thema «Aktenstaub im Scheinwerferlicht – Bericht aus Bundesbern» und zauberte da und dort ein Schmunzeln ins Gesicht.

Der Präsident bedankte sich jeweils im Anschluss an die Referate bei den Gastreferenten, welche die Versammlung einmal mehr bereichert haben.

Die Mitglieder des HEV Weiningen–Geroldswil–Oetwil treffen sich an der jährlichen Generalversammlung und beim traditionellen Herbstanlass. Zudem können Mitglieder zum Beispiel von folgenden HEV-Dienstleistungen profitieren:

- Rechtsberatung, Formulare & Verträge, Zeitung & E-Paper, aktuelle Informationen aus dem Verband
- Informationen aus der Politik (Bundeshaus, Steuern & Abgaben, Energie & Umwelt)
- Vermieten (Heiz- und Nebenkosten, Verwalten, Statistik, Recht)
- Eigentum (Finanzieren, Hypotheken, Steuern, Recht)
- Wohnen (Bauen, Wohnen, Sicherheit, Energie & Umwelt)
- Kurse (Vermieten & Verwalten, Stockwerkeigentum, Eigentum)



Daniel Weber und Gregor Rutz



Dr. Beat Rohrer
(Rohrer Müller Partner –
Rechtsanwälte)



Was man im Wald darf und was nicht

Aufforderung mit Augenzwinkern: Der neue Wald-Knigge gibt ein paar einfache Tipps, damit es dem Wald und uns allen gut geht.

Immer mehr Menschen erholen sich im Wald. Dabei treffen ganz unterschiedliche Ansichten und Bedürfnisse aufeinander. Die einen geniessen die Ruhe, die anderen treiben Sport, wieder andere sind auf der Suche nach dem grössten Pilz oder einer seltenen Blume. Das kann zu Konflikten führen – was nicht nur dem friedlichen Miteinander schadet, sondern letztlich auch dem Wald.

Der Wald steht allen offen. Der Zutritt ist mit wenigen Einschränkungen frei, erfordert aber unseren Respekt als Gast. Die Arbeitsgemeinschaft für den Wald hat darum einen Wald-Knigge mit 10 Verhaltenstipps für den respektvollen Waldbesuch erarbeitet. Kein Mahnfinger, sondern ein witzig illustrierter Denkanstoss. Die Zeichnungen stammen aus der Feder des Cartoonisten Max Spring.

Die Verhaltens-Tipps geben unter anderem Hinweise zum Umgang mit Abfall, zur Forstarbeit, zu Gefahren im Wald, zum Ausführen von Hunden oder zum Sammeln und Pflücken. Der Wald-Knigge schliesst mit einem Thema, das vielen Waldbesuchenden zu wenig bewusst ist. Immer mehr Leute gehen auch in der Dämmerung und nachts in den Wald. Doch gerade dann sind viele Tiere darauf angewiesen, dass sie sich ungestört erholen oder auf Futtersuche gehen können.

Beim Wald-Knigge haben 20 Trägerorganisationen mit ganz unterschiedlichen Interessen mitgemacht – von WaldSchweiz, dem Verband der Waldeigentümer, über das Forstpersonal bis hin zu Umwelt- und Bildungsorganisationen, Sportverbänden, Pilzfans und Jägern. Ihnen allen ist ein respektvolles Nebeneinander im Wald ein Anliegen.

Machen auch Sie mit!

Den ganzen Wald-Knigge können Sie unter www.waldknigge.ch einsehen und in beliebiger Anzahl bestellen oder herunterladen. Er ist übrigens auch für die Schule geeignet. Mehr Infos zum Wald unter: www.waldschweiz.ch



Wir respektieren einander



Wir beschädigen und hinterlassen nichts



Wir sammeln und pflücken mit Mass



Wir rennen für neue Garderoben – #Run4Space

«Run 4 Space! Run 4 Space!», klang es am 24. März 2019 bei herrlichsten Frühlingstemperaturen auf der Sportanlage Werd!

#run4space



Der Sponsorenlauf war in vollem Gang! Unsere Fussballer von Jung bis Älter rannten begeistert ihre Runden und sammelten fleissig Geld für die Erweiterung des FCOG-Clubhauses! Unser Verein freut sich sehr über die stetig steigende Mitgliederzahl und darüber, auch immer mehr Frauen und Mädchen begrüßen zu dürfen. Deshalb müssen zwei weitere Garderoben her, um den Spiel- und Trainingsbetrieb auch zukünftig reibungslos garantieren zu können.



Dank unserem Sponsorenlauf, der auch wegen der vielen Attraktionen (Erfolgreicher Auftakt der Rückrunde des Fanionteams, Juniorenspiele und -turniere) beinahe wie ein Dorffest wirkte, dürfen wir uns sicherlich bald an der erweiterten Infrastruktur erfreuen! In diesem Sinn möchten wir uns von Herzen bei allen Mitgliedern für ihren Einsatz und vor allem unseren Sponsoren für das Engagement und die Unterstützung bedanken! Es hat riesigen Spass gemacht und wir freuen uns über den Erfolg!



WE WANT YOU!



Hast du Freude am Fussball?

Verbringst du gerne lustige Stunden mit deinen Teamkolleginnen?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir, die Frauenmannschaft (4. Liga) des FCOG, sind auf der Suche nach motivierten Spielerinnen, welche Spass und Leidenschaft für den Fussball mitbringen.

Melde dich bei uns oder komm direkt vorbei in ein Training!

Wir freuen uns, dich am Montag oder Mittwoch um 19.30 Uhr in der Sportanlage Werd in Geroldswil zu begrüßen.

Kontakt:

Trainer: Fabian Heeg, Tel. 079 338 25 57,
fabian.heeg@fcog.ch

Captain: Nadine Tobler, Tel. 079 576 31 16,
nadine.tobler@fcog.ch



Der FCOG Event-Kalender

<p>Junioren-5er-Turnier Sonntag, 23. Juni 2019</p> <p>Die Jüngsten rocken das Feld!</p>	<p>Unsere kleinsten Junioren spielen beim 5er-Turnier ab 9 Uhr im Werd um den Sieg.</p> <p>Viel Spass und Engagement auf dem Feld wird vermisch mit Festwirtschaft und tollen Fans neben dem Platz.</p>	
<p>Mundialito Wochenende, 29./30. Juni 2019 – Sportanlage Werd</p> <p>Leidenschaftlicher Fussball und nebenan die grosse Festwirtschaft!</p>	<p>Die grosse Kinderfussball-WM kommt wieder ins Werd!</p> <p>Seit 2008 findet dieser bekannte Event jährlich statt – und nun bereits zum zweiten Mal bei uns.</p> <p>Fussball pur! Sei dabei!</p>	

Gymnaestrada-Premiere

Am Samstag, 6. April, war es endlich so weit. Nachdem die vier Turner Raphi, Robert, Robin und Marlene seit dem Herbst zusammen mit Grüningen, Regensdorf und Wyland (ein Zusammenschluss aus verschiedenen Vereinen aus der Region Winterthur) eine turnerische Choreografie einstudiert hatten, fand die Premiere statt. Zusammen mit sieben anderen Schweizer Turngruppen wurde dem Publikum während zwei Aufführungen ein etwa dreistündiger Einblick gewährt, wie sich die Schweiz an der kommenden Gymnaestrada in Dornbirn präsentieren wird.

Mit turnerischer Leistung, Spass und viel Glitzer verlief der Anlass einwandfrei und gab den Startschuss für ein unvergessliches Erlebnis in Dornbirn. In der Rad-Arena in Grenchen konnten Angehörige und Turninteressierte der ganzen Schweiz die einzigartigen Grossgruppenvorführungen geniessen. Die Gruppe mit den vier OTVG-Mitgliedern zeigte die Show mit dem Titel «Die vier Elemente». Für die OTVG-Mitglieder war dies das erste Mal, dass Sie an einem grösseren Event in einer übergreifenden Grossgruppe synchron an den Gräten turnen durften.

Die drei Männer der Truppe planten eine gemeinsame Anreise, welche zu scheitern drohte, da Raphael den Bus knapp verpasste und ihm nur noch sehnsüchtig nachblicken konnte. Da gab es nur noch eins, die Beine in die Hand nehmen und nach Dietikon rennen. Abends nach 24 Uhr kamen die Athleten nach Hause, chauffiert von den treuen Unterstützern Marcel und Monika Alther.

Die Vorführung steht und die Trainings bis dahin haben sich sichtlich gelohnt. Die OTVGler haben neue Bekanntschaften gemacht und auch neue Erfahrungen und Fähigkeiten erlernt. Nun muss noch der Feinschliff bis zur Gymnaestrada her, damit dann vor internationalem Publikum auch alles top umgesetzt werden kann. Die Vorfreude auf dieses riesige internationale Turnspektakel ist unbeschreiblich. Alle Vereinsmitglieder, Dorf- und auch Talbewohner sind herzlich eingeladen, an diesem unvergleichlichen Anlass beizuwohnen und die OTVG-Equipe zu unterstützen.

Marlene Reinhard, Raphi Hugli, Robert Alther und Robin Peter



Robert, Robin, Marlene und Raphi in ihren Turndresses



Zweites OTVG-Ski-Weekend



Die Langlaufschulung von Erwin und Barbara zeigt ihre Wirkung

Auch das zweite Skiwochenende des OTVG auf dem Oberberg oberhalb von Schwyz war ein voller Erfolg. Bei prächtigem Winterwetter und ausreichend, wenn auch weichem Schnee genossen 20 Turnerinnen und Turner zwei aktive Tage im und ums Skihaus Baden. Dieses Jahr stand Langlaufen hoch im Kurs. Einzelne zogen mit den Schneeschuhen ihre Spuren in der näheren Umgebung, wenige nutzten am Samstag die Skipisten, doch die überwiegende Mehrheit zog es auf die 4-km-Loipe, welche direkt vor und hinter dem Haus durchführte.

Nicht nur den geübten Langläufern machte dies Spass. Auch die diversen Anfänger schlugen sich ausgezeichnet. Eine gute Figur machten auch jene jungen Männer, die der Temperatur entsprechend mit nacktem Oberkörper über die Loipe flitzten. Der Samstagabend stand im Zeichen der Geselligkeit und des Spiels. Ein herzliches Dankeschön geht an die Familie Hugi für die Organisation des tollen Anlasses.

Gabi und Peter Lehmann



Hallenwinterwettkampf-Final



Die OTVG-Delegation am Hallenwinterwettkampf in Volketswil

Fit und munter kommen alle Kinder vor der Turnhalle in Volketswil an. Die erste Disziplin des Tages ist der Hindernisparcours, gefolgt von Ball an die Wand. Es folgen die Disziplinen Springseilen, Pendelstafette, Weitsprung und Ballstossen. Letzteres erwies sich als sehr schwierig, da allein der Kopf meist kleiner als der Basketball und das Stossen des Balles somit nicht sehr einfach war. Um 13 Uhr starten die älteren Kategorien. Alle sind sehr motiviert und voller Ehrgeiz. Jeder will sein Bestes geben, um das Podest erklimmen zu können.

Während der zweite Teil des Wettkampfes im vollen Gange war, wurde um 14.15 Uhr kurz für die Rangverkündigung des ersten Blocks unterbrochen. Alle erzielten super Ergebnisse. In der Kategorie I haben es Laila und Linora Shaini unter die besten zehn Teilnehmerinnen geschafft. Das hat nicht nur sie selbst unheimlich stolz gemacht, sondern auch ihre beiden Leiterinnen. Nach der offiziellen Rangverkündigung des ersten Blocks konnten die Kinder nach Hause gehen und ihren Erfolg feiern. Der zweite Block beendete seine Disziplinen.

Auch die Leiter haben die Möglichkeit, beim Hindernisparcours gegeneinander anzutreten. Um unserem Verein alle Ehre zu machen, meldeten sich Robert und Nathalie Alther, Lukas Dittli, Caroline Kappeler und Jasmin Lehmann zum Wettkampf an. Bei den Männern gelang es uns nicht, einen Podestplatz zu sichern (Robert Alther 4. Platz, Lukas Dittli 7. Platz). Allerdings hat Nathalie Alther bei den Frauen alle hinter sich gelassen und hat den 1. Platz erzielt und auch Caroline Kappeler kann stolz auf ihren 3. Platz sein. Dicht dahinter, mit nur 0,37 Sekunden Unterschied, reiht sich Jasmin Lehmann (4. Platz) ein.

Obwohl keines der Kinder einen Podestplatz erzielen konnte, haben sich alle sehr gut geschlagen und erzielten in ihrer Kategorie sehr gute Leistungen, auf die alle mächtig stolz sein können. Es war ein gelungener Anlass, mit fantastischem Wetter und gut gelaunten Turnerinnen und Turnern.

Jasmin Lehmann



27. Wiesentälilauf



OTVG-Junioren geben am Wiesentälilauf alles!

Blühende Kirschbäume, Frühlingserwachen – das ist gleichbedeutend mit raus in die Natur, Turnschuhe schnallen und ab an den Wiesentälilauf! Rund 200 Läuferinnen und Läufer zog es am Sonntag, 7. April, ins Wiesentäli, wo sie an der traditionellen Laufveranstaltung des Turnvereins Oetwil-Geroldswil dabei sein wollten.

In 14 Kategorien und auf drei verschiedenen Streckenlängen wurde um die Wette gerannt. Bei den Kleinen reichte es Kaylin Bochsler und Sebastien Kuriger aufs Podest. Bei den älteren Schülern konnte Xenia Mühlbauer und Keir Ross eine Medaille entgegennehmen.

Bei den Junioren gewann Daniel Gonçalves mit einer grossartigen Zeit von 15.50 vor Simon Botschen. Zu guter Letzt kämpften auch die Erwachsenen um einen Podestplatz. Die Zeiten des vergangenen Jahres wurden klar unterboten. Franziska Stoll (Unterengstringen) und Marlene Reinhard (OTVG) blieben unter der

20-Minuten-Marke! Dritte wurde Jasmin Lehmann. Bei den Herren spielte sich ein internes Kräftemessen ab, das Raphael Hugi vor Philipp Vogt und Dominik Hugi für sich entschied.

Dank Wetterglück konnte man den Anlass in der Festwirtschaft gemütlich ausklingen lassen und noch eine Grillwurst geniessen. Für den gelungenen Anlass sei hier dem OK-Präsidenten, Erwin Hugi, herzlich gedankt. In wochenlanger Arbeit hat er den Anlass organisiert. Ein Dankeschön geht auch an Hans Kastien, der wiederum fürs leibliche Wohl sorgte, an Peter Schönenberger fürs Rechnungsbüro sowie an alle Helferinnen und Helfer vor Ort, speziell an die externen, welche den Anlass ermöglichten. Ebenfalls ein Dankeschön dem Landwirt Ruedi Lienberger, welcher uns schon seit vielen Jahren Gastrecht gewährt.

Barbara Hugi

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

OTVG, Anke Hannemann, Erlenweg 102, 8955 Oetwil an der Limmat
Tel. 044 748 12 42, E-Mail ankehannemann@bluewin.ch, www.otvg.ch



Gemütlicher Altermittwoch in der Gemeindschür in Oetwil

Gegen hundert Senioren aus Oetwil a.d.L. und Geroldswil folgten am Samstag, 2. März, der Einladung in die Gemeindschür Oetwil und erlebten einen fröhlichen und unterhaltsamen Nachmittag. Eine gute Gelegenheit, um mit Bekannten zu plaudern, die man das Jahr über sonst kaum sieht.

Der Chor sang einige anspruchsvolle Lieder, beim dritten Auftritt aber auch ein Potpourri zahlreicher Volkslieder, die von den Gästen mit Hingabe mitgesungen wurden. Ja, wer kennt denn «S'Ramseiers wei go grase» oder «Vo Luzern gäge Wäggis zue» nicht?

Eine Tanzdarbietung der jugendlichen Damenriege zum Thema «Das bisschen Haushalt macht sich von allein, sagt mein Mann» wurde begeistert genossen. Beim traditionellen Lotto-Match wurde konzentriert mitgefiebert, bis in zwei Durchgängen Zopf, Wein beziehungsweise Geschenkgutschein gewonnen waren.

Der Zvieri mit Schinkensandwiches und diversen Getränken war wie immer von den Gemeinden Oetwil und Geroldswil mitfinanziert, und zum Kafi bot das Chörli viele verschiedene Kuchen und Torten an, alle von den Aktiven selbst gebacken und spendiert.

Der stimmungsvolle Nachmittag endete gegen 17 Uhr, und es blieb den Sängerinnen und Sängern überlassen, Saal und Küche wieder aufzuräumen, was in guter Stimmung erledigt wurde, war der Anlass doch auch für uns ein Aufsteller.

Maibummel vom 25. Mai 2019

An diesem Samstag besammelten sich vier Chormitglieder an der Bushaltestelle Zentrum in Geroldswil. Mit dem Bus, in welchem zwei weitere Chormitglieder waren, fuhren wir nach Dietikon und mit der S12 nach Baden. Dort trafen wir auf ein weiteres Aktivmitglied, und so waren wir doch noch sieben Wanderfreudige, welche der Limmat entlang via Bäderquartier von Baden nach Kirchdorf spazierten. Nach 1½ Stunden kamen wir auf dem Bauernhof der Familie Müller an und konnten uns in der Festwirtschaft mit einem Chäs- oder Fleisch-Plättli verköstigen. Dazu wurde der Wein von der Familie degustiert. Mit Bus und Zug ging es dann am späteren Nachmittag wieder nach Hause.



Gesangsproben

Wegen des Umbaus beim Schulhaus Huebwiesen in Geroldswil finden unsere Gesangsproben vorläufig im Schulhaus Letten in Oetwil statt, und zwar im Musikzimmer unter der Turnhalle. Wir sind seit Anfang Jahr am Einstudieren vieler neuer Lieder für die nächste Abendunterhaltung, die dieses Jahr am Freitag und Samstag, 1. und 2. November 2019, stattfindet, wie immer in der Gemeindegemeinschaft Oetwil. Es sind zum Teil recht anspruchsvolle, aber auch lustige Stücke.

Obwohl im vergangenen Jahr zwei neue Sänger zu uns gestossen sind, wären wir glücklich über weiteren Stimmenzuwachs. Wir würden auch junge Interessenten und Interessentinnen kameradschaftlich aufnehmen. Der Trachtenzwang wurde für Frauen gelockert, für ein einheitliches Bild bei Auftritten genügt auch ein blaues Bündner Chutteli. Die Chorproben finden immer dienstags um 20 Uhr im Mehrzweckraum des Schulhauses Letten statt. **Komm einfach unverbindlich vorbei, wir freuen uns auf Dich!**



Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Heimetchor Limmigruess Oetwil-Geroldswil, Ko-Aktuar Albert Räss, 8954 Geroldswil

Dani Dittli, Girhaldenweg 6, 8955 Oetwil a.d.L., Tel. 044 748 33 61, E-Mail yvonne.dittli@swissonline.ch



Nächstes Gospel-Chorprojekt

Unser Projekt startet jeweils nach den Herbstferien und schliesst mit drei stimmungsvollen Konzerten im Januar ab.

Projektinfos

- Abwechslungsreiches Einstudieren von mitreissenden und besinnlichen Gospelsongs
- Belebende Begegnungen und schöne Gemeinschaft in einem grossen Chor
- Chorunterlagen mit CD/Stimmbildung durch einen Gesangsprofi
- Tolle Band und Solisten, die uns am Konzert klangvoll unterstützen

Voraussetzung

- Freude und Flair an Rhythmus, Gospelmusik und englischen Texten
- Wir singen das Konzertprogramm auswendig
- Motivation, möglichst alle Abendproben und den Probesamstag zu besuchen

Kosten

Kursgeld, inkl. Material und Infrastruktur: CHF 150.–
 Bitte am ersten Probeabend mitbringen





Daten

Probeabende in der ref. Kirche, 8954 Geroldswil,
jeweils 19.30 bis 22.00 Uhr:
Di, 22.10., 29.10., 5.11., 12.11., 19.11., 3.12., 10.12., 17.12.2019,
7.1., 14.1.2020

Probetag: Samstag, 23.11.2019, von 9 bis 17 Uhr, 8166
Niederweningen

Hauptprobe für Konzerte in der ref. Kirche Weiningen:
Do, 16.1.20, 19 Uhr

Konzerte 1 und 2 in der ref. Kirche Weiningen: Sa/So
18./19.1.2020, abends, Vorprobe ab Nachmittag

Hauptprobe für Konzert in der ref. Kirche Nieder-
weningen: Do, 23.1.2020, 19 Uhr

Konzert 3 in der ref. Kirche Niederweningen: Sonntag,
26.1.2020, 17 Uhr, Vorprobe ab Nachmittag

Anmeldeschluss: 31. August 2019.

Das Gospelprojekt steht unter dem Patronat der Re-
formierten Kirche Weiningen und der Reformierten Kir-
che Wehntal.

Leitung/Kontakt

Rita Sidler, Susanne Dietze, Katrin Gloor,
info@adhocvoices.ch



Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Auskunft und Anmeldung: Online auf www.adhocvoices.ch -> Projekte/Gospelprojekt 2019/2020

Events 2019/2020

Kinderflohmarkt auf dem Dorfplatz Geroldswil – öffentlich

Samstag, 22. Juni 2019, 14–17 Uhr

Alle Kinder der Gemeinden Oetwil und Geroldswil sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Bringt eine Decke und eure Spielsachen, welche ihr verkaufen wollt. Mit Kuchen- und Getränkebuffet
Keine Anmeldung nötig

Kellerfest in Oetwil an der Limmat

Samstag, 7. September 2019

Ab 14 Uhr Kinderschminken auf dem Dorfplatz

Kerzenziehen im Gemeindehauskeller Oetwil

20. November–1. Dezember 2019,

Mittwoch bis Sonntag 14–17 Uhr

Schulklassen: 18.–29. November, nach Vereinbarung

Grittibänzbacken in der Bäckerei Frei, Geroldswil

Mittwoch, 27. November 2019

Kinder ab erstem Kindergarten, ohne Begleitung, mit Anmeldung, 3 Gruppen

Samichlaus und Schmutzli auf dem Robinson-Spielplatz

Mittwoch, 4. Dezember 2019

Im kleinen Ramen, für Mikado-Mitglieder um 18 Uhr

Adventsbasteln (im Mikado)

November 2019 (genaues Datum noch offen),

14.30–16.30 Uhr

Kinder unter 3 Jahren mit Begleitperson

Kinderfasnacht mit Kinderdisco

Sonntag, 26. Januar 2020, 14.30–17 Uhr

Gemeindescheune Oetwil a.d.L.

Osterbasteln (im Mikado)

Dienstag, 7. April 2020, 14.30–16.30 Uhr

Kinder unter 3 Jahren mit Begleitperson

Zirkuswoche mit dem Circus Balloni

Frühlingsferien 2020

Kinder werden zu kleinen Artisten

Für Kinder ab 1. bis zur 6. Klasse

Gemeindescheune Oetwil a.d.L.

Frühzeitige Anmeldung erforderlich, genaues Datum folgt

Muttertagsbasteln (im Mikado)

Samstag, 9. Mai 2020, 9.30–11.30 Uhr

Wir basteln mit den Papis

Kinder unter 3 Jahren mit Papi

Anmeldung erforderlich

Generalversammlung Elternclub Mikado (im Mikado)

Donnerstag, 28. Mai 2020, 19.30 Uhr

Regelmässige Aktivitäten im Mikado. Achtung: Änderung der Öffnungszeiten!

Jeden zweiten Montag im Monat (1. und 3. Montag) von 15 bis 17 Uhr Eltern-Kind-Treff für Kinder jeden Alters, ohne Anmeldung

Der Circus Balloni war in Oetwil

Bereits zum 25. Mal gastierte der Circus Balloni in Oetwil. In der zweiten Woche der Frühlingsferien verwandelte sich die Gemeindescheune in eine Manege. 31 Mädchen und Knaben haben während der Woche fleissig für die Galavorstellung vom Freitag geübt. So wurde etwa jongliert, Akrobatik geübt, Clown-Nummern einstudiert und vieles mehr. Das viele Üben machte hungrig und die Kinder genossen die feinen Mittagessen, die Zvieris und das Nachtessen am Freitagabend vor der Vorstellung. Am Freitagabend fand die Zirkuswoche mit der gelungenen Galavorstellung einen krönenden Abschluss.

Ein grosses Dankeschön geht an alle Helfer(innen), die es wieder ermöglicht haben, eine so tolle und erlebnisreiche Woche durchzuführen.

Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr, wenn es wieder heisst: Manege frei für den Circus Balloni!

Elternclub Mikado Oetwil/Geroldswil



Weitere Informationen erhalten Sie bei: _____

www.elternclub-mikado.ch, Huebwiesenstrasse 37, 8954 Geroldswil



JUBILÄUMSFEST

ZWECKVERBAND FEUERWEHR
GEROLDSWIL-OETWIL A.D.L.

6. JULI 2019 – FESTBEGINN 9:00 UHR
Freizeit- und Sportanlage Werd, Geroldswil
Live-Einsatz, Verpflegung, Festbetrieb



Einladung zum:

FDP-Grill-Stamm

Wann: Mittwoch, 10. Juli 2019, ab 18 Uhr
Wo: Grillplatz «Schmidrain» im Wisentäli
Wer: Mitglieder und auch Gäste willkommen!



Für weitere Informationen:



Die Welt ist nicht so einfach, dass die beste Lösung für jedes Problem immer schwarz oder weiss ist.

Eine gute Lösung braucht mehr Verstand, Fachwissen und Kompromissbereitschaft als Linientreue.

Darum bin ich bei der CVP.

Informationen erhalten Sie von:

CVP Oetwil
Amadeus Zimmermann
079 270 71 84
www.cvp-oetwil.ch





Engagiert.

Wir setzen uns für die Werte ein, die unser charmantes Dorf und unser Land auszeichnen und für den Erhalt der Lebensqualität zentral sind:

- Sicherheit
- gesunde Finanzen
- eine gute Infrastruktur
- ausgezeichnete Schulen
- ein aktives Kulturleben
- Unabhängigkeit und politische Selbstbestimmung.

Weitere Informationen:
www.svp-oetwil.ch

Wir laden Sie ein, sich mit uns für Freiheit und Eigenverantwortung der Bürgerinnen und Bürger unseres Landes zu engagieren.

Im Kleinen beginnt, was im Grossen gelebt wird. Machen Sie mit!

Kontakt und Informationen

SVP Oetwil
Urs Leemann
044 748 49 91

8955 Oetwil an der Limmat
www.svp-oetwil.ch
info@svp-oetwil.ch



Oetwil senkt die Grundgebühr wieder!
Neu nur CHF 15.-/Monat inkl. Digital-TV/Radio!

Jetzt auf Ihrem lokalen Kabelnetz: Replay TV - nicht nur für Serien-Fans



Bei Ihrem lokalen Kabelnetzbetreiber erhalten Sie nebst konventionellem Radio / TV neu auch Replay TV:

- Rund 180 TV-Programme inbegriffen (inkl. HD)
- 250 Stunden Aufnahmedauer
- 7 Tage Replay zum Abruf ausgestrahlter Sendungen
- Aufnahme laufender, zukünftiger oder ausgestrahlter Sendungen (letzte 7 Tage)
- Live-Pause
- Vor- und zurückspulen
- Einzel- und Serienaufnahmen
- Elektronischer Programmführer
- Replay TV-Box überall in der Schweiz einsetzbar (z.B. Feriendomizil) sofern Internetverbindung (> 12 Mbit/s) vorhanden
- Nebst der Erstbox optional bis zu 3 Zusatzboxen, welche auf dieselben gespeicherten Aufnahmen zugreifen können

Weitere Informationen:
www.flashcable.ch/replaytv.html



Erhältlich bei Ihrem lokalen Kabelnetzbetreiber:
Gemeindeverwaltung Oetwil an der Limmat | Alte Landstrasse 7 | 8955 Oetwil an der Limmat | Tel. 044 749 33 66 | bauverwaltung@oetwil-limmat.ch | www.komnetz.ch

Impressum:



Alte Landstrasse 7
8955 Oetwil an der Limmat
T 044 749 33 66 / F 044 749 33 78
www.oetwil-limmat.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung:
Montag, Mittwoch und Donnerstag:
8 bis 11 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag: 8 bis 11 Uhr und 14 bis 18.30 Uhr
Freitag: 7 bis 14 Uhr

Adresse der Redaktion:
Redaktion Info, Alte Landstrasse 7
8955 Oetwil an der Limmat
gemeindeverwaltung@oetwil-limmat.ch
Druck: Rüegg Media AG
Gestaltung / Layout / Produktion:
RTK Medientechnik AG

Redaktionsschluss 2019:
3. August, 2. November

printed in
switzerland